

Bergkamener Lichtkunst leuchtet ab Donnerstag nur noch bis 22 Uhr

Die Leuchtzeiten der Lichtkunst in Bergkamen im öffentlichen Raum werden nach der Bundesverordnung zur Sicherung der Energieversorgung umgestellt. Danach soll ab

1. September für die Dauer von zunächst sechs Monaten der Betrieb beleuchteter (Werbe) Anlagen nur zwischen 16 und 22 Uhr stattfinden.

Bürgermeister Bernd Schäfer wendet diese Vorschrift auch auf die Lichtkunst in Bergkamen an, um einen kurzfristigen Beitrag der Kultur zur Energieeinsparung zu ermöglichen.

Die gekürzten Leuchtzeiten sollen für alle Lichtkunstwerke gelten, bei einigen Lichtkunstwerke wie etwa den Maßstäben wird die Umstellung aus technischen Gründen einige Tage länger dauern, gibt das Kulturreferat bekannt. Ab Mitte nächster Woche sollen aber alle Kunstwerke entsprechend umgestellt sein.